



Sozialdemokratische Partei  
Frauenfeld

Geschätzte Unterstützerinnen und Unterstützer

Seit mehr als fünf Jahren darf ich für die SP Einsitz in der Stadtregierung von Frauenfeld nehmen. Als Vorsteherin des Departements für Gesellschaft und Soziales ist die Arbeit im Bereich der Sozialen Arbeit und Gesellschaft sowie Integration für mich mit viel Befriedigung und Stolz aber auch Dankbarkeit verbunden. Viele Arbeiten, die ich zusammen mit meinem engagierten Team angepackt habe, sind noch im Entwicklungsstadium und werden für die Stadt einen fortschrittlichen und gesellschaftlich wichtigen Beitrag leisten.

Weil unser Stadtpräsident zurücktritt, entscheiden die Frauenfelderinnen und Frauenfelder am 9. Februar 2025, wer unsere Stadt zukünftig präsidieren soll. Die SP hatte dieses Amt seit 1970 nicht mehr inne. Jetzt bietet sich die einmalige Gelegenheit für einen Richtungswechsel, damit die gesellschaftlichen Bedürfnisse, die finanziellen Herausforderungen und die Stadtentwicklung angegangen werden.

Meine Erfahrung in der Stadtpolitik, die kantonale Vernetzung als Kantonsrätin und mein vielseitiges Fachwissen aus meiner beruflichen Tätigkeit und der Arbeit in vielen überparteilichen Gremien möchte ich zukünftig ganz für die Gestaltung und Entwicklung der Stadt Frauenfeld einsetzen. Dank meiner grossen Führungserfahrung im personalintensivsten Departement weiss ich, wie eine öffentliche Verwaltung funktioniert und kenne ihre Stärken und Herausforderungen. Ich fühle mich für das neue Amt gut vorbereitet und freue mich über eine breite überparteiliche Unterstützung im Wahlkampf.



Barbara Dätwyler



Unsere Stadtpräsidentin - Barbara Dätwyler

Wir haben eine erfahrene und bestens qualifizierte Kandidatin am Start. Barbara und ich sind langjährige Weggefährtinnen. Ich schätze sie persönlich als zuverlässige und anpackende Politikerin, die mit offenen Ohren auf alle zugeht. Wir haben die einmalige Gelegenheit, dass die jetzige Vizepräsidentin sich am 9. Februar zur Wahl als Stadtpräsidentin stellt.

Jetzt liegt es an uns allen, der Frauenfelder Bevölkerung aufzuzeigen, dass Barbara die ideale Person für diese wichtige Position ist. Wie ich aus meiner langjährigen politischen Erfahrung weiss und selbst erlebt habe, sind Wahlkämpfe nicht gratis. Deshalb sind wir neben der grossen ideellen Unterstützung, die Barbara schon heute spürt, auf eure finanzielle Unterstützung angewiesen. Packen wir die historische Chance, damit am 9. Februar 2025 die erste Stadtpräsidentin in Frauenfeld und im Thurgau gewählt wird.



Edith Graf-Litscher  
Alt Nationalrätin

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen

